

Salsa-Schritte mitten auf der Straße

Lauenauer Fleckenfete begeistert mit musikalischem Angebot

Lauenau (nah). Der Flecken Lauenau hat seine „heißeste Nacht des Jahres“ gefeiert. Dieses Prädikat, das Bürgermeister Heinz Laufmöller bereits am frühen Abend verlieh, traf voll zu: Tausende von Besuchern feierten fröhlich und ließen sich auch durch ein paar Regentropfen kurz vor Mitternacht kaum die Stimmung verderben.

Während es am frühen Nachmittag bei den Standbetreibern noch hier und da lange Gesichter gab, weil die erhofften Publikumsströme eher nur tröpfelten, erwiesen sich die Sitzgelegenheiten vor der Bäckerei Scheer als wahre Magneten. Nicht nur Kaffee und Kuchen waren gefragt; auf Begeisterung stießen die „Schaumburger Oldies“, die mit Akkordeon, Gitarre und Schlagzeug die Zuhörer zum Mitsingen animierten.

Bald aber klapperte das Kaffeegeschirr, als die „Starriders“ vom Drum- & Bugle-Corps Bad Münder aufmarschierten und so lautstark für ungewöhnliche Klänge sorgten, dass sich empfindliche Zuhörer schon die Ohren zuhielten.

Spätestens zu diesem Moment hatten sich die Straßen der Ortsmitte bereits deutlich gefüllt. Eigentlich müsste man nur die Clowns Antonella und Pepe Peppolino nach der genauen Statistik fragen: Mit Klebeetiketten auf Wangen und Blusen wollten sie die



Ein Tänzchen zwischendurch: die Clowns Antonella und Pepe (kleines Bild). Da machen selbst kleinste Besucher mit: Salsa-Schritte auf der Straße (großes Bild).
Fotos: nah

zahlreichen Besucher zählen und mit ihnen allerlei Possen reißen.

Am frühen Abend bot der Stadthäger Salsa-Experte Bernd Mensching eine erste Trainingseinheit für spätere Stunden: Er animierte die Besucher zu Salsaschritten vor der großen Bühne. Das stieß auf so spontane Begeisterung, dass bald der halbe Platz von Tänzern gefüllt war. Als mit

Einbruch der Dunkelheit die Partyband „Grace“ die ganze Parade ihres Könnens bot, war hier kaum noch ein Durchkommen.

Wer sich dagegen einen Sitzplatz suchte, musste sich in Geduld üben: Die zahlreichen Bänke waren bis auf den letzten Platz besetzt und sollten der gastgebenden „Lauenauer Runde“ ein Anlass sein, im kommenden Jahr wieder



für mehr Bänke und Tisch zu sorgen. Denn es bleibt offenbar dabei: Die Fleckenfete ist

in der Tat „das größte Straßenfest in der Samtgemeinde Rodenberg“.